

Stadt Oberhausen	07.05.2019 15:04 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
27. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anwesende

Frau Marita Wolter
 Herr Rene Derksen
 Herr Manfred Flore
 Herr Hubert Cordes
 Herr Manuel Dröhne
 Herr Bülent Sahin
 Herr Horst Wolter
 Herr Maximilian Janetzki
 Herr Axel Scherer
 Herr Hans-Günter Wrobel
 Herr Bürgermeister Klaus-Dieter Broß
 Frau Karin Dubbert
 Herr Hans-Jürgen Köhler
 Frau Georgis Schmidt
 Herr Saadettin Tüzün
 Herr Thomas Barwanietz
 Frau Sandra Gödderz
 Herr Andreas Gadde
 Herr Jürgen Dittmeyer
 Herr Volker Köster
 Frau Lydia Preißler
 Herr Gerd Arlt
 Herr Friedhelm Holstein
 Herr Erster Beigeordneter und StK Apostolos Tsalastras

Abwesende

Herr Helmut Brodrick
 Herr Hans Josef Tschärke
 Herr Ingo Mersmann

Stadt Oberhausen	07.05.2019 15:04 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
27. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Verwaltung

Frau Dr. Gesa Reisz	Bereich 0-3 / Bert-Brecht-Bildungszentrum
Frau Diana Bengel	Bereich 0-3 / Bert-Brecht-Bildungszentrum
Herr Volker Buchloh	Bereich 0-6 / Musische Bildung und Kulturarbeit
Frau Sabine Bergforth	Bereich 0-6 / Musische Bildung und Kulturarbeit
Frau Dr. Christine Vogt	Bereich 0-8 / Kunst
Herr Christoph Spilling	Bereich 0-8 / Stadtarchiv
Frau Anette Gleibs	Bereich 2-6 / Kommunales Integrationszentrum
Herr Florian Fiedler	Theater Oberhausen
Herr Jürgen Hennemann	Theater Oberhausen

Gäste

Herr Frank Lamers	CDU
Frau Andrea Cora Walther	Fraktionsloses Bürgermitglied

Stadt Oberhausen	07.05.2019 15:04 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
27. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Antrag der SPD-Fraktion gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt: Attraktivierung des Bibliotheksstandortes Schmachtendorf
Vorlage: A/16/4697-01

- 2 Stadterneuerungsprojekt „Soziale Stadt Osterfeld“
Hier: Projektumsetzungsbeschluss Teilmaßnahme Nr. 2: „Multifunktionskomplex der sozialen, stadtteilbezogenen Infrastruktur“ sowie Sachstandsbericht zur Förderantragstellung STEP 2019
Vorlage: B/16/4490-01

- 3 Fortschreibung des Handlungskonzeptes zum Umgang mit geflohenen Menschen in Oberhausen –vormals „Handlungskonzept Flüchtlinge in Oberhausen“
hier: Kenntnisnahme zum Prozessverlauf
Vorlage: M/16/4639-01

- 4 Zuschussantrag "Kunsthause Oberhausen Mitte" zum "Projekt 1: Kunst Machen"
Vorlage: B/16/4644-01

- 5 Zuschussantrag des soziokulturellen Zentrums Druckluft e.V. zu der Veranstaltung "Jazz-Karussell mit Druckluft"
Vorlage: B/16/4645-01

- 6 Zuschussantrag Kulturflur Sterkrade e.V. zum Sterkrader Lesesommer 2019
Vorlage: B/16/4646-01

- 7 Zuschussantrag zum Projekt Interval 10, PAErsche, ein Performance-Kunst-Projekt
Vorlage: B/16/4647-01

- 8 Änderungsantrag zum Projekt: Prozession der Moderne der Künstlerin Pia Janssen, künstlerische Leiterin des Künstlerkollektivs "mythen der moderne"
Vorlage: B/16/4654-01

- 9 Bericht über verausgabte Mittel "freie kulturelle Aktivitäten"
Sachkonto 531823, Kostenstelle 860004070300
Vorlage: M/16/4649-01

Stadt Oberhausen	07.05.2019 15:04 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
27. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 10 Mündlicher Bericht des Beigeordneten Apostolos Tsalastras: Sachstandsbericht "Historisches Klassenzimmer"
- 11 Mündlicher Bericht des Beigeordneten Apostolos Tsalastras: Regionale Kulturförderung des LVR 2020
- 12 Abschluss eines Fördervertrages
Vorlage: B/16/4637-01
- 13 Feststellung des Jahresabschlusses der öffentlichen Einrichtung „Theater Oberhausen“ für das Wirtschaftsjahr 2017/2018
Vorlage: B/16/4618-01
- 14 Zwischenbericht des Eigenbetriebes Theater Oberhausen gemäß §14 der Betriebssatzung
Vorlage: M/16/4623-01
- 15 Theater Oberhausen: mündlicher Bericht des Intendanten - Spielplanvorstellung der Spielzeit 2019/2020

Stadt Oberhausen	07.05.2019 15:04 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
27. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

Die Vorsitzende Frau Marita Wolter (CDU-Fraktion) eröffnet die heutige 27. Sitzung des Kulturausschusses in dieser Wahlperiode. Sie begrüßt die anwesenden Mitglieder, Vertreter/innen der Verwaltung und Gäste.

Sie weist zudem darauf hin, dass in der Ratssitzung am 01.04.2019 eine Neubesetzung im Kulturausschuss beschlossen worden ist. Für Ercan Telli nimmt nun Maximilian Janetzki an den Kulturausschusssitzungen teil.

Frau Wolter hält fest, dass Einladungen zur Sitzung ebenso wie die Beratungsunterlagen form- und fristgerecht zugeleitet worden sind.

Ihre Nachfrage ergibt, das –trotz Vertretung- die Anzahl der Ratsmitglieder diejenige der sachkundigen Bürger/innen und Einwohner/innen übersteigt. Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses liegt somit vor.

Die Niederschrift der letzten Ausschusssitzung am 19.03.2019 ist gefertigt und zugeleitet worden. Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift erhoben.

Stadt Oberhausen	07.05.2019 15:04 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
27. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

**1. Antrag der SPD-Fraktion gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt: Attraktivierung des Bibliotheksstandortes Schmachtendorf
Vorlage: A/16/4697-01**

Herr Flore, Sprecher der SPD-Fraktion, kritisiert die Zustände des Bibliotheksstandortes Schmachtendorf als nicht zufriedenstellend. Bereits im Jahr 2016 wurde die Verwaltung beauftragt ein neues Konzept für den Bibliotheksstandort Schmachtendorf zu erarbeiten, um die Möglichkeiten einer Attraktivitätssteigerung (z.B. optimierte Öffnungszeiten / Modernisierung des Medienbestands und der Räumlichkeiten) umfassend darzustellen (A/16/1465-01). Das Konzept sollte damals im Rahmen der Schulsanierungen erstellt werden. Der Beigeordnete Herr Tsalastras weist darauf hin, dass ein Konzept erarbeitet worden ist, es jedoch an Fördermitteln gefehlt hat, um dieses auch umzusetzen. Herr Broß, Sprecher der CDU-Fraktion, versteht den Antrag zunächst als Prüfauftrag, um Verbesserungen zu eruieren und unterstützt diesen. Auch Frau Gödderz, Sprecherin der Grünen, unterstützt den Antrag und erkundigt sich nach den Ausleih- und Besucherzahlen. Herr Tsalastras kündigt an, dass innerhalb des nächsten halben Jahres ein neues Konzept erstellt wird.

Dem Prüfauftrag wird einstimmig zugestimmt.

**2. Stadterneuerungsprojekt „Soziale Stadt Osterfeld“
Hier: Projektumsetzungsbeschluss Teilmaßnahme Nr. 2: „Multifunktionskomplex der sozialen, stadtteilbezogenen Infrastruktur“ sowie Sachstandsbericht zur Förderantragsstellung STEP 2019
Vorlage: B/16/4490-01**

Herr Flore erkundigt sich nach der Fördersituation und nach der Rückmeldung der Fördermittelgeber. Herr Tsalastras erklärt, dass dazu noch keine Auskunft gegeben werden kann, da die Maßnahmen erst noch der Bezirksregierung zugeleitet werden. Er schlägt vor in der nächsten Kulturausschusssitzung am 03.07.2019 einen Bericht über die Kulturprojekte im Rahmen des Integrierten Handlungskonzepts „Soziale Stadt - Brückenschlag“ vorzustellen.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Stadt Oberhausen	07.05.2019 15:04 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
27. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

3. **Fortschreibung des Handlungskonzeptes zum Umgang mit geflohenen Menschen in Oberhausen –vormals „Handlungskonzept Flüchtlinge in Oberhausen“**
hier: Kenntnisnahme zum Prozessverlauf
Vorlage: M/16/4639-01

Herr Flore bezieht sich auf die Aussage in der Vorlage, dass ein gesamtstädtisches Beratungskonzept entwickelt werden soll und erkundigt sich nach dem Sachstand. Frau Gleibs, Flüchtlingsbeauftragte der Stadt Oberhausen, erläutert, dass zurzeit verschiedene Beratungsstellen die weitere Zusammenarbeit und Kooperation beratschlagen. Themen, die hier geklärt werden müssen, sind z.B. wer wohin zur Beratung geht, wie der Datentransfer abläuft und wie die zukünftige Gesamtstrategie aussieht.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

4. **Zuschussantrag "Kunsthause Oberhausen Mitte" zum "Projekt 1: Kunst Machen"**
Vorlage: B/16/4644-01

Herr Flore erkundigt sich, ob das Haus, das als Kunsthause fungieren soll und im Besitz der Herz-Jesu-Kirche ist, verkauft werden soll. Die Frage kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht beantwortet werden. Herr Broß bittet um weitere Hintergrundinformationen. Herr Buchloh, Leiter des Kulturbüros, informiert, dass es sich um eine neue Initiative von Thomas Lehmen handelt, der für seine Netzwerkarbeit in Oberhausen bekannt ist. Herr Buchloh hebt den positiven Effekt für das Kreativquartier hervor, den Leerstand mit Leben zu füllen. Herr Tsalastras ergänzt, dass die Künstler alle in Oberhausen aktiv sind und davon ausgegangen wird, dass das Projekt neue Impulse in der Innenstadt setzen kann.

Der Kulturausschuss beschließt, das „1. Projekt: Kunst Machen“ der Interessengemeinschaft Kunsthause Oberhausen Mitte mit 3.000,- EUR zu unterstützen.

Finanzmittel stehen im Haushalt 2019 in entsprechender Höhe bei Produkt 040703 - Musische Bildung und Kulturarbeit- Auftrag 860004070300 - Kulturbüro - Sachkonto 531823 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten - zur Verfügung.

Stadt Oberhausen	07.05.2019 15:04 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
27. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

5. Zuschussantrag des soziokulturellen Zentrums Druckluft e.V. zu der Veranstaltung "Jazz-Karussell mit Druckluft"
Vorlage: B/16/4645-01

Frau Wolter weist darauf hin, dass ein überarbeiteter Finanzplan eingereicht wurde. Herr Köster, Linke.Liste, erkundigt sich, warum Druckluft nun eine eigene Jazz-Veranstaltung unabhängig vom „Hömma-Festival“ durchführt. Herr Tsalastras informiert, dass es sich zunächst um eine einmalige, kleine Veranstaltung handelt, die vor allem junge Leute ansprechen soll. Herr Buchloh sichert zu, nachzufragen, ob eine Absprache mit „Hömma“ stattgefunden hat. Frau Wolter erinnert daran, dass ganz bewusst entschieden worden ist, auch neue Spielorte und Veranstaltungen zu fördern. Darüber hinaus merkt sie an, dass sie es befürworten würde, wenn auch die Antragssteller bei den jeweiligen Kulturausschusssitzungen zugegen sein würden. Die Abstimmung findet ohne Herrn Gadde statt, der einer der Vorsitzenden des Vereins ist.

Der Kulturausschuss beschließt, die Veranstaltung „Jazz-Karussell mit Druckluft“ am 06.07.2019 mit 1.500,-- EUR zu unterstützen.

Finanzmittel stehen im Haushalt 2019 in entsprechender Höhe bei Produkt 040703 - Musische Bildung und Kulturarbeit- Auftrag 860004070300 - Kulturbüro - Sachkonto 531823 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten - zur Verfügung.

6. Zuschussantrag Kulturflur Sterkrade e.V. zum Sterkrader Lesesommer 2019
Vorlage: B/16/4646-01

Herr Broß teilt mit, dass er dem Antragssteller den Hinweis gegeben hat, einen Antrag auf einen höheren Zuschuss zu stellen, da sonst immer nur Kleinzuschüsse zugeteilt worden sind.

Der Kulturausschuss beschließt, das Projekt „Sterkrader Lesesommer 2019“ mit 1.500,-- EUR zu unterstützen.

Finanzmittel stehen im Haushalt 2019 in entsprechender Höhe bei Produkt 040703 - Musische Bildung und Kulturarbeit- Auftrag 860004070300 - Kulturbüro - Sachkonto 531823 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten - zur Verfügung.

Stadt Oberhausen	07.05.2019 15:04 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
27. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

**7. Zuschussantrag zum Projekt Interval 10, PAErsche, ein Performance-Kunst-Projekt
Vorlage: B/16/4647-01**

Herr Köster befürwortet das Projekt, da es auf eine internationale Kooperation zurückgeht. Zudem bittet er den Kulturausschuss, unabhängig von dem Antrag, zur Europawahl aufzurufen. Herr Tsalastras erläutert, dass in Kooperation mit dem Kulturdezernat bereits eine Kampagne mit drei Initiativen gestartet worden ist. Auf dem Feierabendmarkt am 09. Mai standen Europa und die Europawahl mit verschiedenen Aktionen im Fokus. Zudem wurden zwei Spots zur Europawahl gedreht, um die Wahlbeteiligung zu erhöhen. Eine Stadtrundfahrt, soll darüber hinaus aufklären, welche Unternehmen und Einrichtungen von EU-Geldern profitieren.

Der Kulturausschuss beschließt, das Projekt Interval °10 von PAErsche in Oberhausen mit 1.500,-- EUR zu unterstützen.

Finanzmittel stehen im Haushalt 2019 in entsprechender Höhe bei Produkt 040703 - Musische Bildung und Kulturarbeit- Auftrag 860004070300 - Kulturbüro - Sachkonto 531823 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten - zur Verfügung.

**8. Änderungsantrag zum Projekt: Prozession der Moderne der Künstlerin Pia Janssen, künstlerische Leiterin des Künstlerkollektivs "mythen der moderne"
Vorlage: B/16/4654-01**

Der Kulturausschuss beschließt, dem Änderungsantrag der Künstlerin Pia Janssen für das Projekt „Prozession der Moderne“ zu folgen.

Es entstehen keine neuen Kosten. Im Kulturausschuss am 19.03.2019 wurde bereits ein Zuschuss in Höhe von 2.000,-- EUR bewilligt.

Die CDU-Fraktion enthält sich bei der Abstimmung.

Stadt Oberhausen	07.05.2019 15:04 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
27. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

9. **Bericht über verausgabte Mittel "freie kulturelle Aktivitäten"**
Sachkonto 531823, Kostenstelle 860004070300
Vorlage: M/16/4649-01

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

10. **Mündlicher Bericht des Beigeordneten Apostolos Tsalastras: Sachstandsbericht "Historisches Klassenzimmer"**

Herr Tsalastras erläutert anhand einer Präsentation (in der Anlage beigefügt) den aktuellen Sachstand zum Umbau des Historischen Klassenzimmers. Die Kulturausschussmitglieder sind zufrieden mit den laufenden Entwicklungen.

11. **Mündlicher Bericht des Beigeordneten Apostolos Tsalastras: Regionale Kulturförderung des LVR 2020**

Herr Tsalastras informiert den Kulturausschuss über zwei laufende Anträge auf Zuwendung von Mitteln der Regionalen Kulturförderung des Landschaftsverbandes Rheinland.

Beim Projekt „Das Massaker von Anröchte“ ist das Theater Oberhausen Projektträger. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 321.982 EUR. Die Höhe der beim LVR beantragten Förderung 2020 beträgt 50.000 EUR. In dem Theaterprojekt soll das Krimi-Drehbuch „Das Massaker von Anröchte“ verfilmt und aufgeführt werden. Das Drehbuch wurde als Hommage an den gebürtigen Oberhausener Christoph Schlingensief geschrieben. An dessen Arbeit soll jetzt anlässlich seines 10. Todestages und 60. Geburtstag angeknüpft werden. Entstehen soll eine intermediale Arbeit zwischen Theater und Film mit dem Ziel die Innenstadt zu beleben und einen positiven Effekt für die Wahrnehmung Oberhausens als Film- und Kulturstadt zu erreichen. Das zweite Projekt „Gemeinschaftliche Erneuerungskultur in einer bewohnergetragenen Arbeitersiedlung stärken“ trägt der gemeinnützige Verein Riweho e.V. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 41.748 EUR. Die Höhe der beim LVR beantragten Förderung 2020 beträgt 30.000 EUR. Die denkmalgeschützte Arbeitersiedlung Riweho in Oberhausen ist mit ihren 23 Häusern an der Ripshorster-, Werk- und Thomasstraße Bestandteil der Route der Industriekultur. In einer gemeinschaftlichen Aktion sollen bislang fehlende, aber zum Siedlungsbild gehörende Blendläden an den ursprünglich damit versehenen Fenstern angebracht werden. Diese sollen der Siedlung ein ausdrucksstarkes Gesicht geben. Frau Vogt, Leiterin der Ludwiggalerie, ergänzt, dass zurzeit zwei Projekte laufen, die im Rahmen der „Regionalen Kulturförderung des LVR 2019“ bewilligt worden sind. Das ist zum einen das Projekt „Rudolf Holtappel - Wissenschaftliche Aufbereitung seines Nachlasses“ und zum anderen das Projekt „Walter Kurowski - Wissenschaftliche Aufbereitung seines Nachlasses“.

Stadt Oberhausen	07.05.2019 15:04 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
27. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

12. Abschluss eines Fördervertrages
Vorlage: B/16/4637-01

Herr Flore erläutert, dass es sich bei dem abzuschließenden Fördervertrag um die Förderung aus dem Fond „360°- Fonds für Kulturen der neuen Stadtgesellschaft“ handelt. Wesentlicher Bestandteil dieser Förderung ist die Finanzierung eines Agenten, der die diversitätsorientierte Öffnung des Theaters konzipieren und steuern soll. Herr Flore erkundigt sich, ob sich die Arbeit des Agenten ausschließlich auf das Theater bezieht. Herr Fiedler, Intendant des Theaters Oberhausen, bejaht dies. Allerdings wäre es nicht ausgeschlossen, Workshops durchzuführen, an denen auch andere Kultureinrichtungen teilnehmen können. Es ist geplant einen befristeten NV-Bühnenvertrag abzuschließen. Dieser orientiert sich an dem TVöD. Herr Tsalastras äußert den ausdrücklichen Wunsch, dass ein Austausch von Erfahrungen zwischen den Kultureinrichtungen stattfindet.

Der Kulturausschuss ermächtigt in seiner Funktion als Betriebsausschuss des Theater Oberhausen die Betriebsleitung, mit der Kulturstiftung des Bundes einen Fördervertrag zu schließen. Das Theater ist verpflichtet, einen Eigenanteil in Höhe von 50.000,-- € einzubringen.

13. Feststellung des Jahresabschlusses der öffentlichen Einrichtung „Theater Oberhausen“ für das Wirtschaftsjahr 2017/2018
Vorlage: B/16/4618-01

Die Vorlage wird einstimmig positiv vorberaten.

14. Zwischenbericht des Eigenbetriebes Theater Oberhausen gemäß §14 der Betriebssatzung
Vorlage: M/16/4623-01

Herr Broß bemängelt, dass die Auslastungsquote, vor allem im Großen Haus, nicht sehr hoch ist. Er betont, wie wichtig es ist, dass mehr Besucher*innen in das Theater kommen. Herr Flore teilt diese Ansicht zwar, hebt aber auch das Engagement des Theaters hervor. Er sagt, dass es wichtig ist, dass auf die aktuellen Entwicklungen entsprechend reagiert wird. Die Mischung zwischen einem speziellen und einem Angebot für die breite Masse unterstützt er. Herr Fiedler schlägt vor, die gewohnten, stetigen Zwischenberichte des Theaters entfallen zu lassen und nur auf Wunsch, eventuell einmal im Jahr, zu berichten. Der Ausschuss spricht sich energisch dagegen aus.

Der Bericht wird (durch den Kulturausschuss als Betriebsausschuss des Theaters Oberhausen) zur Kenntnis genommen.

SI/16/2749

Ausdruck vom: 02.03.2020
Seite: 11/12

Stadt Oberhausen	07.05.2019 15:04 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
27. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

15. Theater Oberhausen: mündlicher Bericht des Intendanten - Spielplanvorstellung der Spielzeit 2019/2020

Herr Fiedler stellt den neuen Spielplan für die Spielzeit 2019/2020 vor. Dabei gibt er zu den einzelnen Premieren, wie dem Klassiker „Glaube, Liebe, Hoffnung“, dem Familienstück „Keloğlan“ Eulenspiegel und der Komödie „Hase Hase“ eine kurze inhaltliche Zusammenfassung und stellt zudem auch einige andere Projekte wie „Rückkehr nach Oberhausen“ oder „Die Känguru-Chroniken“ vor. Herr Köster erkundigt sich, ob „Tod eines Handlungsreisenden“ Bestandteil eines Änderungskonzepts ist oder zum normalen Programm gehört. Herr Fiedler macht deutlich, dass das Theater bemüht ist eine hohe Auslastungsquote zu erreichen und das im Vorfeld der Aufführungen unklar ist, welche Stücke beim Publikum gut ankommen werden und welche nicht. Herr Fiedler hebt außerdem hervor, dass das Theater bereits einige Auszeichnungen gewonnen hat und zudem mit "Schuld und Sühne" zum Theatertreffen NRW eingeladen ist, welches Anfang Juni in Münster stattfindet.

Ende des öffentlichen Teils: 16:39 Uhr

Vorsitzende
gez. Marita Wolter

Schriftführerin
gez. Sandra Kirchhof

Gesehen: gez. Apostolos Tsalastras